

Röm 13,11 die Zeit erkennen und aufwachen vom Schlaf

Mat 24,12 die Gesetzlosigkeit wird überhand nehmen

Neue Dimensionen des Bösen

Feuer in Kalifornien, die Jahrhundertflut im August 02, die Dürre im letzten Sommer, Naturkatastrophen immer häufiger und immer heftiger

*Heb12,*

*25 Seht zu, daß ihr den nicht abweist, der da redet! Denn wenn jene nicht entkamen, die den abwiesen, der auf Erden die göttlichen Weisungen gab: wieviel mehr wir nicht, wenn wir uns von dem abwenden, der von den Himmeln her redet!*

*26 Dessen Stimme erschütterte damals die Erde; jetzt aber hat er verheißen und gesagt: «Noch einmal werde ich nicht nur die Erde bewegen, sondern auch den Himmel.»*

*27 Aber das «noch einmal» deutet die Verwandlung der Dinge an, die als geschaffene erschüttert werden, damit die unerschütterlichen bleiben.*

*28 Deshalb laßt uns, da wir ein unerschütterliches Reich empfangen, dankbar sein, wodurch wir Gott wohlgefällig dienen mit Scheu und Furcht!*

*29 Denn auch unser Gott «ist ein verzehrendes Feuer».*

Die Reaktion der Welt auf die große Erschütterung:

*Luk 21,*

*25 Und es werden Zeichen sein an Sonne und Mond und Sternen und auf der Erde Angst der Nationen in Ratlosigkeit bei brausendem und wogendem Meer,*

*26 während die Menschen verschmachten vor Furcht und Erwartung der Dinge, die über den Erdkreis kommen, denn die Kräfte der Himmel werden erschüttert werden.*

Dies ist die Zeit der Vorbereitung für Gottes Volk auf diese Ereignisse. Der Herr braucht ein Volk in den Tagen der Erschütterungen, die in Seiner Geborgenheit leben, sich nicht um sich selbst sorgen, sondern in jenen Tagen für den Herrn verfügbar sind und eine Stimme für Ihn sein können.

Zu den Jüngern sagt der Herr:

*Joh 14,1 Euer Herz werde nicht bestürzt\*.*

\*bewegen, aufrühren indem man hin und herbewegt oder schüttelt

Mk 13,17 Wenn ihr von Kriegen und Kriegsgerüchten hört, erschreckt nicht!

Ps 46 ein Bild für die unerschütterliche Gemeinde im Endzeitchaos

*Joh 14,*

*26 Der Beistand aber, der Heilige Geist, den der Vater senden wird in meinem Namen, der wird euch alles lehren und euch an alles erinnern, was ich euch gesagt habe.*

*27 Frieden lasse ich euch, meinen Frieden gebe ich euch; nicht wie die Welt gibt, gebe ich euch. Euer Herz werde nicht bestürzt, sei auch nicht furchtsam.*

Die großartige Botschaft der Bibel: wir können ein Leben führen über den Umständen. Unser innerer Zustand muß nicht zwangsläufig bestimmt werden von den Umständen.

Der Segen desjenigen, der den Herrn fürchtet und große Freunde an Seinen Geboten hat:

Ps 112,

6 Denn in Ewigkeit wird er nicht wanken, zum ewigen Andenken wird der Gerechte sein.

7 Er wird sich nicht fürchten vor böser Nachricht. Fest ist sein Herz, es vertraut auf den HERRN.

8 Beständig ist sein Herz, er fürchtet sich nicht, bis er herunter sieht auf seine Bedränger.

Ps 27,

1 Von David. Der HERR ist mein Licht und mein Heil, vor wem sollte ich mich fürchten? Der HERR ist meines Lebens Zuflucht, vor wem sollte ich erschrecken?

2 Wenn Übeltäter mir nahen, mein Fleisch zu fressen, meine Bedränger und meine Feinde, so sind sie es, die straucheln und fallen.

3 Wenn sich ein Heer gegen mich lagert, so fürchtet sich mein Herz nicht; wenn sich auch Krieg gegen mich erhebt, trotzdem bin ich vertrauensvoll.

Ps 27:5 Denn er wird mich bergen in seiner Hütte am Tag des Unheils, er wird mich verbergen im Versteck seines Zeltes; auf einen Felsen wird er mich heben.

Woher nahm David diese Zuversicht?

**Wichtiger Vers dazwischen! Verlangen nach der Gegenwart Gottes**

**Was gibt unserem Herzen diese Festigkeit? Die Erfahrung der Gegenwart Gottes**

Röm 8,

35 Wer wird uns scheiden von der Liebe Christi? Drangsal oder Angst oder Verfolgung oder Hungersnot oder Blöße oder Gefahr oder Schwert?

36 Wie geschrieben steht: `Um deinetwillen werden wir getötet den ganzen Tag; wie Schlachtschafe sind wir gerechnet worden.

37 Aber in diesem allen sind wir mehr als Überwinder durch den, der uns geliebt hat.

38 Denn ich bin überzeugt, daß weder Tod noch Leben, weder Engel noch Gewalten, weder Gegenwärtiges noch Zukünftiges, noch Mächte,

39 weder Höhe noch Tiefe, noch irgendein anderes Geschöpf uns wird scheiden können von der Liebe Gottes, die in Christus Jesus ist, unserem Herrn.

**Dieser Schatz der Gewißheit in Gott war die Kraft der ersten Christen.**

1.Kor 15,57-58

57 Gott aber sei Dank, der uns den Sieg gibt durch unseren Herrn Jesus Christus!

58 Daher, meine geliebten Brüder, seid fest, unerschütterlich, allezeit überreich in dem Werk des Herrn, da ihr wißt, daß eure Mühe im Herrn nicht vergeblich ist!

Ps 23:4 Auch wenn ich wandere im Tal des Todesschattens, fürchte ich kein Unheil, **denn** du bist bei mir; dein Stecken und dein Stab, sie trösten mich.

**Die ERFAHRUNG der Gegenwart Gottes ist der Grund für Geborgenheit, Friede, Festigkeit, Schutz!**

## **Heb 13,9 Gottes Werk an unseren Herzen: fest durch Gnade**

*Ps 10:17 Den Wunsch der Sanftmütigen hast du gehört, HERR; du festigst ihr Herz, läßt aufmerken dein Ohr,*

## **Hes 36 der zentrale Segen des neuen Bundes: ein neues Herz, das empfänglich ist für Gottes Liebe**

**Wenn für uns nicht das das Wichtigste ist, was für Gott das Wichtigste in unserem Leben ist, wird Durcheinander und Verwirrung und Unordnung sein in unserem Leben.**

## **Heb 2,1 achtgeben, das wir nicht am Ziel vorbeigleiten**

**Wie kann der Herr Sein Werk an unseren Herzen tun?  
Wir müssen dem Herrn GELEGENHEIT geben, dieses Werk an unseren Herzen zu tun.  
Was ist unser Teil dabei? Wie sieht das praktisch aus?**

**Erste Priorität in unserem Leben:  
Gottes Gegenwart suchen, auf Ihn warten  
1.Chron 16,11**

*Jes 40,  
28 Hast du es nicht erkannt, oder hast du es nicht gehört? Ein ewiger Gott ist der HERR, der Schöpfer der Enden der Erde. Er ermüdet nicht und ermattet nicht, unergründlich ist seine Einsicht.*

*29 Er gibt dem Müden Kraft und dem Ohnmächtigen mehrt er die Stärke.*

*30 Jünglinge ermüden und ermatten, und junge Männer straucheln und stürzen.*

*31 Aber die auf den HERRN hoffen\*, gewinnen neue Kraft: sie heben die Schwingen empor wie die Adler, sie laufen und ermatten nicht, sie gehen und ermüden nicht.*

**\* = harren, hoffen, eifrig warten auf, lauern auf, verweilen,**

**Das Ziel unserer Zeit mit dem Herrn ist nicht zu erst, Ihm alle unsere Nöte und Anliegen sondern unser Herz zu bringen.**

## **Spr 26,23 Gib mir dein Herz!**

*Spr 23:12 Bring her zur **Zucht** dein Herz, und deine Ohren zu den Worten der Erkenntnis!  
**Zucht = Korrektur, Zurechtweisung, Training, Unterweisung***

## **Dem Demütigen gibt Gott Gnade!**

### **Geistliche Disziplin entwickeln**

*2.Pet 1,3-5 Der Herr hat alles getan, dass wir ein segensreiches Leben führen können, alles ist vorbereitet, jetzt muß unsere Reaktion dazu kommen, um in den Genuß dieser Segnungen zu gelangen*

Der Weg hinein in die Fülle beginnt mit Fleiß. In einer regelmäßigen Weise tun wir die kleinen Dinge, die der Herr uns in Seinem Wort zeigt. Wir suchen Ihn mit Fleiß und Beständigkeit.

**Zwei weitere Worte, die den zentralen Segen des neuen Bundes beschreiben, geben uns noch mehr Aufschluß darüber, was es heißt, den Herrn an unseren Herzen arbeiten zu lassen.**

*Jer 31:33 Sondern das ist der Bund, den ich mit dem Haus Israel nach jenen Tagen schließen werde, spricht der HERR: Ich werde **mein Gesetz** in ihr Inneres legen und **werde es auf ihr Herz schreiben. Und ich werde ihr Gott sein, und sie werden mein Volk sein.***

Dieses Wort wird dann in Heb 8,10 und 10,16 zitiert, was zeigt, dass nicht nur eine Verheißung für das erretete Israel ist, sondern für jeden, der zum neuen Bund gehört.

*Jer 32,*

*40 Und ich werde einen ewigen Bund mit ihnen schließen, daß ich mich nicht von ihnen abwende, ihnen Gutes zu tun. Und ich werde meine Furcht in ihr Herz legen, damit sie nicht von mir abweichen.*

*41 Und ich werde meine Freude an ihnen haben, ihnen Gutes zu tun, und ich werde sie in diesem Land pflanzen in Treue, mit meinem ganzen Herzen und mit meiner ganzen Seele.*

5.Mo 17,18-20 regelmäßiger Umgang mit dem Wort  
die große Bedeutung des Wortes Gottes in unserem Leben  
Gottes Anweisungen bzgl. seines Gebrauches

Regelmäßiger Umgang mit dem Wort, so dass Gottesfurcht entsteht  
Der Segen der Furcht des Herrn

das Wort beten, danken, begehren, Entschlüsse daraus machen, Festlegungen, was wir wollen, unser Vertrauen auf Gottes Hilfe ausdrücken

3.Mo 6 Wir haben die Verantwortung als Priester des Herrn, das Feuer auf dem Altar unseres Herzens bewahren, indem wir ein Leben der Anbetung lernen und kultivieren.

*Hosea 14:3 Nehmt Worte mit euch und kehrt zum HERRN um! Sagt zu ihm: Vergib alle Schuld und nimm an, was gut ist! Wir wollen die Frucht unserer Lippen [als Opfer] darbringen.*

Persönliche Anbetung auf der Grundlage des Wortes Gottes ist der beste Weg, den Herrn kennen zu lernen.

Ihn zu kennen führt automatisch dazu, unseren Gott zu lieben.

*Sprüche 23:26 Gib mir, mein Sohn, dein Herz, und deine Augen laß an meinen Wegen Gefallen haben!*

Gottes Wesen anschauen – und Vertrauen und Willigkeit zur Hingabe sind die natürliche Reaktion unseres Herzens.

*Psalmen 9:11 Auf dich vertrauen, die deinen Namen kennen; denn du hast nicht verlassen, die dich suchen, HERR.*

2 Petrus 1:2 Gnade und Friede werde euch [immer] reichlicher zuteil in der Erkenntnis Gottes und Jesu, unseres Herrn!

Beispiel, das starken Bezug hat zu unserem Thema „Fest stehen in Zeiten der Erschütterung“:  
Sieg über Sorge durch Kenntnis von Gottes Vaterschaft

1.Pet 5,

6 Demütigt euch nun unter die mächtige Hand Gottes, damit er euch erhöhe zur rechten Zeit,  
7 indem ihr alle eure Sorge auf ihn werft! Denn er ist besorgt für euch.

Mat 6,

24 Niemand kann zwei Herren dienen; denn entweder wird er den einen hassen und den anderen lieben, oder er wird einem anhängen und den anderen verachten. Ihr könnt nicht Gott dienen und dem Mammon.

25 **Deshalb** sage ich euch: Seid nicht besorgt für euer Leben, was ihr essen und was ihr trinken sollt, noch für euren Leib, was ihr anziehen sollt! Ist nicht das Leben mehr als die Speise und der Leib mehr als die Kleidung?

26 Seht hin auf die Vögel des Himmels, daß sie weder säen noch ernten, noch in Scheunen sammeln, und euer himmlischer Vater ernährt sie doch. **Seid <ihr> nicht viel wertvoller als sie?**

27 Wer aber unter euch kann mit Sorgen seiner Lebenslänge <eine> Elle zusetzen?

28 Und warum seid ihr um Kleidung besorgt? Betrachtet die Lilien des Feldes, wie sie wachsen: sie mühen sich nicht, auch spinnen sie nicht.

29 Ich sage euch aber, daß selbst nicht Salomo in all seiner Herrlichkeit bekleidet war wie eine von diesen.

30 Wenn aber Gott das Gras des Feldes, das heute steht und morgen in den Ofen geworfen wird, so kleidet, **wird er das nicht viel mehr euch tun, ihr Kleingläubigen?**

31 So seid nun nicht besorgt, indem ihr sagt: Was sollen wir essen? Oder: Was sollen wir trinken? Oder: Was sollen wir anziehen?

32 Denn nach diesem allen trachten die Nationen; **denn euer himmlischer Vater weiß, daß ihr dies alles benötigt.**

33 Trachtet aber zuerst nach dem Reich Gottes und nach seiner Gerechtigkeit! **Und dies alles wird euch hinzugefügt werden.**

34 So seid nun nicht besorgt um den morgigen Tag! Denn der morgige Tag wird für sich selbst sorgen. Jeder Tag hat an seinem Übel genug.

### **Dankbarkeit Ps 50,23 Ps 84 spricht von gebahnten Wege in den Herzen**

Ps 84

5 Glückliche sind, die **in deinem Haus wohnen**. Stets werden sie dich loben.

6 Glückliche ist der Mensch, dessen Stärke in dir ist, in dessen Herz gebahnte Wege sind!

7 **Sie gehen durch** das Tränental und **machen es zu einem Quellort**. Ja, mit Segnungen bedeckt es der Frühregen.

8 Sie gehen von Kraft zu Kraft. Sie erscheinen vor Gott in Zion.

Römer 8:28 Wir wissen aber, daß denen, die Gott lieben, alle Dinge zum Guten mitwirken, denen, die nach [seinem] Vorsatz berufen sind.

### **Dankbarkeit behält uns in der Gemeinschaft mit dem Herrn**

### **Gott – unsere Wohnung**

Ps 26,8 Ps 27,4

*Psalmen 18:3 Der HERR ist mein Fels und meine Burg und mein Erretter, mein Gott ist mein Hort, bei dem ich mich berge, mein Schild und das Horn meines Heils, meine hohe Feste.*

Ps 31,

*3 Neige zu mir dein Ohr, eilends errette mich! Sei mir **ein Fels der Zuflucht, ein unzugängliches Haus, mich zu retten!***

*4 Denn mein Fels und meine Festung bist du; und um deines Namens willen führe mich und leite mich!*

*Sprüche 18:10 Ein fester Turm ist der Name des HERRN; zu ihm läuft der Gerechte und ist in Sicherheit.*

**Ps 65,5 Glücklich, gesättigt**

*Nehemia 8:10 Und er sagte [weiter] zu ihnen: Geht hin, eßt fette Speisen und trinkt süße Getränke und sendet dem Anteile, für den nichts zubereitet ist! Denn der Tag ist unserm Herrn heilig. Und seid nicht bekümmert, denn **die Freude am HERRN, sie ist euer Schutz!**\**

**\* Festung, Burg, sicherer Platz, Hochburg**

*Philipper 4:4 Freut euch im Herrn allezeit! Wiederum will ich sagen: Freut euch!*

Ps 91,

*1 Wer im Schutz des Höchsten wohnt, bleibt im Schatten des Allmächtigen.*

*2 **Ich sage zum HERRN: Meine Zuflucht und meine Burg, mein Gott, ich vertraue auf ihn!***

*3 Denn er errettet dich von der Schlinge des Vogelstellers, von der verderblichen Pest.*

*4 Mit seinen Schwingen deckt er dich, und **du findest Zuflucht unter seinen Flügeln.** Schild und Schutzwehr ist seine Treue.*

*9 Denn du [hast gesagt]: «Der HERR ist meine Zuflucht!»; du hast den Höchsten zu deiner Wohnung gesetzt;*

**Heb 4,14 und 10: das Bekenntnis festhalten.**

*Hebräer 10:23 Laßt uns das Bekenntnis der Hoffnung unwandelbar festhalten denn treu ist er, der die Verheißung gegeben hat*

**Eph 6,10-18 Die Stärke des Herrn offenbart sich in und durch die Gemeinde: Schutz für die Gläubigen und Gericht über die Mächte der Finsternis  
Angst, Sorge, Todesfurcht, Ablehnung, Bedrückung, Selbstzerstörung sollen in der Gemeinde keinen Platz haben und die freie Atmosphäre wird die Ungläubigen anziehen.**

**Der Schutz Gottes beginnt mit Wahrheit und Gerechtigkeit, die wir anziehen.**

**Gegenwart Gottes und Reinheit**

**2.Kor 6 –7,1**

**Selig die reines Herzens**

**Ps 143,3 die Aufrichtigen werden Gott schauen**

**Ps 24**

**Hi 22 die Götzen weg – Lust am Herrn**

## **Den Herrn zur Eifersucht reizen 1.Kor 10**

**Jak 4 Freundschaft mit der Welt = Feindschaft gegen Gott**

**Gottes Licht verändert uns und bringt uns in höhere Dimensionen Seiner Gegenwart**

**Ps 43,3**

### **Sieg über Sünde und Versuchung**

*2Ch 12:14 Aber er tat, was böse war; denn er richtete sein Herz nicht darauf, den HERRN zu suchen.*

**Böses tun ist einfach eine Folge davon, daß wir Gott nicht suchen.**

Jer 2,13 Gott verlassen – eigene Wege der Befriedigung schaffen

Umkehren zum Herrn, den Unrat und die falschen Tröster aus unserem Leben tun!

Hi 22,23 dann wirst du deine Lust am Höchsten haben

**28 Wenn aber diese Dinge anfangen zu geschehen, so blickt auf und hebt eure Häupter empor, weil eure Erlösung naht.**

**34 Hütet\* euch aber, daß eure Herzen nicht etwa beschwert werden durch Völlerei und Trunkenheit und Lebenssorgen und jener Tag plötzlich über euch hereinbricht;**

**35 denn wie ein Fallstrick wird er kommen über alle, die auf dem ganzen Erdboden ansässig sind.**

**36 Wacht nun und betet zu aller Zeit, daß ihr würdig geachtet werdet, diesem allem, was geschehen soll, zu entfliehen und vor dem Sohn des Menschen zu stehen.**

\* auf etw. merken

1) auf etw. achten bzw. hören, einer Person folgen; auf etw. achtgeben oder aufpassen

2) sich kümmern um etw., sorgen für etw., sich mit etw. abgeben bzw. befassen, sich einer Sache hingeben

Fallstrick: Schlinge, Falle, Netz. # Pr 6:5 7:23 Ec 9:12 Lu 21:35

übertr.: alles was Unglück, Verlust oder Zerstörung bringt.

**Ein Herz, das keinen Götzen dienst, kann Gott vertrauen!**

*Johannes 5:44 Wie könnt <ihr> glauben, die ihr Ehre voneinander nehmt und die Ehre, die von dem alleinigen Gott ist, nicht sucht?*

*Mk 4,*

*18 Und andere sind die unter die Dornen Gesäten, es sind die, die das Wort gehört haben,*

*19 und die Sorgen der Zeit und der Betrug des Reichtums und die Begierden nach den übrigen Dingen kommen hinein und ersticken das Wort, und es bringt keine Frucht.*

*20 Und die auf die gute Erde Gesäten sind jene, die das Wort hören und aufnehmen und Frucht bringen: eines dreißig- und eines sechzig- und eines hundert fach.*

*Luk 8,*

*14 Das aber unter die Dornen fiel, sind die, welche gehört haben und hingehen und durch Sorgen und Reichtum und Vergnügungen des Lebens erstickt werden und nichts zur Reife bringen.*

15 Das in der guten Erde aber sind die, welche in einem **redlichen und guten Herzen** das Wort, nachdem sie es gehört haben, bewahren und Frucht bringen mit Ausharren.

Wandel im Geist ist die Alternative für die Lust des Fleisches

Galater 5:16 Ich sage aber: Wandelt im Geist, und ihr werdet die Begierde des Fleisches nicht erfüllen.

Jakobus 5:8 *Habt auch ihr Geduld, stärkt eure Herzen! **Denn die Ankunft des Herrn** ist nahe gekommen.*

Jak 4

4 *Ihr Ehebrecherinnen, wißt ihr nicht, daß die Freundschaft der Welt Feindschaft gegen Gott ist? Wer nun ein Freund der Welt sein will, erweist sich als Feind Gottes.*

5 *Oder meint ihr, daß die Schrift umsonst rede: «Eifersüchtig sehnt er sich nach dem Geist, den er in uns wohnen ließ»?*

6 *Er gibt aber desto größere Gnade. Deshalb spricht er: «Gott widersteht den Hochmütigen, den Demütigen aber gibt er Gnade.»*

7 *Unterwerft euch nun Gott! Widersteht aber dem Teufel! Und er wird von euch fliehen.*

8 **Naht euch Gott! Und er wird sich euch nahen. Säubert die Hände, ihr Sünder, und reinigt die Herzen, ihr Wankelmütigen!**

Hesekiel 14:4 *Darum rede mit ihnen und sage zu ihnen: So spricht der Herr, HERR: Jedermann vom Haus Israel, der seine **Götzen in seinem Herzen aufkommen läßt** und den Anstoß zu seiner Schuld vor seinem Gesicht aufrichtet und [dann] zum Propheten kommt ich, der HERR, ich selbst, lasse mich für ihn zu einer Antwort bewegen, gemäß der Menge seiner Götzen,*

### **Das Wort bewahren**

Psalmen 119:11 *In meinem Herzen habe ich dein Wort verwahrt, damit ich nicht gegen dich sündige.*

1 Johannes 2:14 *Ich habe euch geschrieben, Kinder, weil ihr den Vater erkannt habt. Ich habe euch, Väter, geschrieben, weil ihr den erkannt habt, [der] von Anfang an [ist]. Ich habe euch, ihr jungen Männer, geschrieben, weil ihr stark seid und das Wort Gottes in euch bleibt und ihr den Bösen überwunden habt.*

### **Besonnenheit wacht über dir Spr 2,1-12**

Jak1

13 *Niemand sage, wenn er versucht wird: Ich werde von Gott versucht. Denn Gott kann nicht versucht werden vom Bösen, er selbst aber versucht niemand.*

14 *Ein jeder aber wird versucht, wenn er von seiner eigenen Begierde fortgezogen und gelockt wird.*

15 *Danach, wenn die Begierde empfangen hat, bringt sie Sünde hervor; die Sünde aber, wenn sie vollendet ist, gebiert den Tod.*

16 *Irret euch nicht, meine geliebten Brüder!*

### **Die Gnade erzieht uns Tit 2,12**



## Schutz vor Verführung

Mat 24,

4 Und Jesus antwortete und sprach zu ihnen: Seht zu, daß euch niemand verführe!

5 Denn viele werden unter meinem Namen kommen und sagen: <Ich> bin der Christus! Und sie werden viele verführen.

Hebräer 13:9 Laßt euch nicht fortreißen durch verschiedenartige und fremde Lehren! Denn es ist gut, daß das Herz durch Gnade gefestigt wird, nicht durch Speisen, von denen die keinen Nutzen hatten, die danach wandelten.

Eph 4

14 Denn wir sollen nicht mehr Unmündige sein, hin-und hergeworfen und umhergetrieben von jedem Wind der Lehre durch die Betrügerei der Menschen, durch ihre Verschlagenheit zu listig ersonnenem Irrtum.

15 Laßt uns aber die Wahrheit reden in Liebe und in allem hinwachsen zu ihm, der das Haupt ist, Christus.

Verführung durch falsche Lehren, falschen Christus, falsche Einheit, falsche Liebe, falsche Apostel und Propheten

Wir erkennen die Fälschung, wenn wir das Original gut kennen!

Folge denen, die Christus folgen!

Philipper 3:17-18 Seid miteinander meine Nachahmer, Brüder, und seht auf die, welche so wandeln, wie ihr uns zum Vorbild habt!

Denn viele wandeln, von denen ich euch oft gesagt habe, nun aber auch mit Weinen sage, daß sie die Feinde des Kreuzes Christi sind.

### **Merkmale verkehrter Leiterschaft:**

- bauen ihr eigenes Reich, suchen die eigene Ehre
- wollen keine Korrektur annehmen (bezeichnen eine andere Meinung oder Ermahnung als Rebellion)
- herrschen durch Einschüchterung, lassen keine Fragen zu
- fordern eine solche Unterordnung, die es nicht im NT gibt (Aufgabe deines Gewissens, deiner Überzeugungen, die du mit dem Wort Gottes begründen kannst)
- haben Anhänger, die ihnen hörig sind
- haben ihre Probleme mit dem echten prophetischen Dienst, der die Herzen offenbar macht und die Menschen zur Furcht Gottes bringt

1.Tim 5,19-20 Gegen einen Ältesten nimm keine Klage an, außer bei zwei oder drei Zeugen! Die da sündigen, weise vor allen zurecht, damit auch die übrigen Furcht haben!

Liebe zur Wahrheit annehmen

2.Thess 2,

8 und dann wird der Gesetzlose geoffenbart werden, den der Herr Jesus beseitigen wird durch den Hauch seines Mundes und vernichten durch die Erscheinung seiner Ankunft;

9 ihn, dessen Ankunft gemäß der Wirksamkeit des Satans erfolgt mit jeder Machttat und mit Zeichen und Wundern der Lüge

10 und mit jedem Betrug der Ungerechtigkeit für die, welche verloren gehen, dafür, daß sie die Liebe der Wahrheit zu ihrer Errettung nicht angenommen haben.

11 Und deshalb sendet ihnen Gott eine wirksame Kraft des Irrwahns, daß sie der Lüge glauben,

12 damit alle gerichtet werden, die der Wahrheit nicht geglaubt, sondern Wohlgefallen gefunden haben an der Ungerechtigkeit.

Richtige Prioritäten: Gott lieben von ganzem Herzen, Christus immer ähnlicher werden wollen

---

### **Buchempfehlungen zum Thema „Vertiefung unserer Liebesbeziehung zum Herrn“**

Mike Bickle: Leidenschaft für Jesus  
Verliebt in Dich – Die romantischen Endzeitkrieger

Jim Goll: Gott in tiefer Weise begegnen AV  
(Von diesem und zweitgenannten Buch gibt es ein Probekapitel als Download bei [www.hand-in-hand.org](http://www.hand-in-hand.org) )

Andrew Murray: Jesus – unser Hohepriester  
(komplett als Download bei [www.hand-in-hand.org](http://www.hand-in-hand.org) )

Tozer: Gottes Nähe suchen Hänslers Verlag

John Bevere: Die Furcht des Herrn

Joy Dawson: Die Furcht des Herrn JmeM-Verlag

Tommy Tenney: Die Gott nachjagen GB Verlag

Bruder Lorenz von der Auferstehung: Allzeit in Gottes Gegenwart Verlag Ernst Franz, Metzingen

H.Henkel Der Segen des Nachsinnens über Gottes Wort

(komplett als Download bei [www.hand-in-hand.org](http://www.hand-in-hand.org) )

Artikel „Wohnen im Heiligtum durch das Blut Jesu“ von Andrew Murray

(komplett als Download bei [www.hand-in-hand.org](http://www.hand-in-hand.org) )

Konzepte dieser Lehrreihe kostenlos per eMail erhältlich bei

[office@hand-in-hand.org](mailto:office@hand-in-hand.org)

Auch vierteljährlicher Freundesbrief über den Dienst von „Hand in Hand“ sowie Infos über die Möglichkeit, diese Arbeit im Gebet zu unterstützen können angefordert werden.

© Hand in Hand, Hartwig Henkel  
Kopieren und weitergeben erwünscht